

Seltene Erden: China-Beschränkungen kosten USA über 1 Mrd. \$ jährlich

12.11.2025 | [Redaktion](#)

Laut Ökonomen der Macquarie Group könnten China Exportbeschränkungen für wichtige kritische Mineralien das US-BIP um mehr als eine Milliarde Dollar pro Jahr schmälern, heißt es bei [Mining.com](#). Das Team um Chefökonom Ric Deverell hat in Modellrechnungen ermittelt, dass Beschränkungen für Samarium Lutetium, Terbium, Dysprosium und Gallium – allesamt auf der Liste der kritischen Mineralien der USA – trotz der relativ geringen direkten Abhängigkeit der USA von chinesischen Importen messbare wirtschaftliche Verluste verursachen würden.

Während die USA bei zwölf kritischen Mineralien vollständig und bei weiteren 33 zu mehr als 50% von Importen abhängig sind, liefert China nur etwa 3% des Gesamtwerts der US-Mineralimporte. Die Hauptlieferanten sind Kanada (32%), Chile (10%), Mexiko (8%) und Afrika (7%). Allerdings sind die USA nach wie vor zu 80% von Importen für Seltenerdmetalle abhängig, wobei etwa 70% davon aus China stammen. Dies unterstreicht die versteckten Schwachstellen, heißt es.

Im Jahr 2024 importierten die USA Seltene Erden im Wert von etwa 170 Millionen Dollar, davon 120 Millionen Dollar aus China. Laut Schätzungen von Macquarie würden Exportkontrollen für diese Materialien das US-BIP innerhalb eines Jahres um über eine Milliarde Dollar belasten, hauptsächlich aufgrund von Störungen in den Bereichen Verteidigung, Technologie und Halbleiter, die auf Seltene Erden und Gallium angewiesen sind.

Aus strategischer Sicht sehen die Analysten Australien als wichtigen alternativen Lieferanten aufkommen. Das Land verfügt über mehr als 15% der weltweiten Reserven an kritischen Mineralien und produziert bereits fast die Hälfte der Mineralien auf der US-Liste. Mit geplanten neuen Investitionen in den Bergbau in Höhe von mehr als 50 Milliarden Dollar könnte Australien die US-Importe aus China letztendlich ersetzen und so die Sicherheit der Lieferkette stärken.

© Redaktion Rohstoff-Welt

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/711986--Seltene-Erden--China-Beschaenkungen-kosten-USA-ueber-1-Mrd.--jaehrlich.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).